und über ein Vermögen von annähernd 100 Millionen Kronen verfügte, leistete am Freitag im Untersuchungsgefängnis den Offenbarungseid und erklärte, daß er nicht einen einzigen Dollar mehr besitze. Morse ist wegen Betrugs zu fünfzehn Jahren Gefängnis verurteilt, hat jedoch Berufung eingelegt und befindet sich daher noch in Untersuchungshaft.

Auszug aus dem Amtsblatte

zum „Boten für Tirol und Vorarlberg".

Nr. 105 vom 10. Mai

(Stipendiums-Ausschreibung.) Das von Maria Theresia von Kraus, verehel. Freiin von Linden gestiftete Stipendium von jährlichen 240 Kronen ist vom Beginne des zweiten Semesters des Studienjahres 1908/09 an erledigt. Gesuche bis Ende Mai an die tirolische Statthalterei.

(Aus dem Genossenschafts- und Firmen-Register.) Eingetragen wurde bei der Firma: Josef Reithoffer & Söhne in Innsbruck, ausgetreten der vertretungsbefugte offene Gesellschafter Rudolf Reithoffer. — Beim Arbeiterkonsumverein in Telfs wurde Alois Holzmann in den Vorstand gewählt.

(Erbenvorrufung.) Die Erben nach dem in Riva verstorbenen Matteo Plangger wollen ihre Ansprüche binnen einem Jahre beim Bezirksgerichte Riva anmelden.

(Kuratel.) Über Katharina Weger, Private in Mühlen, wurde wegen Wahnsinns, über Johann Erler, Taglöhner in Truden, wegen Blödsinns die Kuratel verhängt.

(Einstellung des Versteigerungs-Verfahrens.) Das in Ansehung der Liegenschaften der Katharina Pichler, geb. Rieder, in Tiers eingeleitete Versteigerungsverfahren wurde eingestellt.

(Versteigerung.) Im Konkurse des Josef Hochenegger, Tischlers in Hatting, kommen dessen Liegenschaften (Wohnhaus und Wiesen) am 17. Mai, vormittags halb 12 Uhr, im Gasthause Kranebitter in Hatting zur Versteigerung. Der Ausrufspreis beträgt 6134 Kronen, der Schätzwert 9200 Kronen. — Am 26. Mai findet beim Bezirksgerichte Lienz die Versteigerung der idealen Hälfte der Liegenschaft der Anna Campestrin statt. Die Liegenschaft ist auf 12.260 Kronen bewertet. Das geringste Gebot beträgt 6250 Kronen.

Nr. 106 vom 11. Mai.

(Stipendienausschreibung.) Vom Studienjahre 1908/09 an ist das Jakob Zoller und Ursula Pappus'sche Stipendien jährlicher 100 Kronen sowie das Pfarrer Martin Möhrlesche Studienstipendium jährlicher 200 Kronen zu verleihen. — Gesuche bis 10. Juni an den Leiter der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch. — Vom zweiten Semester des Studienjahres 1908/09 an ist das Tratzberg'sche Familienstipendium l.-f. Verwaltung jährlicher 680 Kronen neuerlich zu verleihen. Gesuche bis 31. Mai an tirolische Statthalterei.

(Gläubigertagfahrt.) Im Konkurse über das Vermögen des Josef Galler, Gärbers in Algund, wird zur Liquidierung von Forderungen auf 18. Mai beim Bezirksgerichte Meran Tagsatzung anberaumt.

(Kuratel.) Über Franz Bortotti, Taglöhner in Branzoll, wurde wegen Blödsinns die Kuratel verhängt.

(Klageverfahren.) Wider Johann Jurtscho, Schlossermeister in Innsbruck, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde beim Landesgerichte in Innsbruck wegen 2098 Kronen s. A. Klage angebracht und auf Grund derselben die erste Tagsatzung auf 14. Mai bei diesem Gerichte anberaumt.

Nr. 107 vom 12. Mai.

(Im Konkurse) des Ferdinand Mitterer, Fleischhauer und Wastlwirt in Brixen, wurde als Masseverwalter Dr. Hans Gutmann, Advokat in Brixen bestätigt, und als dessen Stellvertreter Alois Tauber, Hofschlosser in Brixen, aufgestellt. — Im Konkurse des Stanislaus Eberharter, Tischlermeisters und Hausbesitzers in Zell, wurde als Masseverwalter Dr. V. Reitmayr, Notar in Zell, bestätigt, und als dessen Stellvertreter Franz Schneeberger in Zell aufgestellt. — Der über das Vermögen der Kreszenz Jawornik, geb. Klotz, Handelsfrau in Innsbruck, eröffnete Konkurs wird für beendigt erklärt.

(Stellenausschreibung.) Zu besetzen sind: Die Bezirksforsttechnikerstelle in Cavalese; Gesuche bis 30. Mai an die Statthalterei; eine Grundbuchschreiberstelle in Welsberg; Gesuche binnen acht Tagen.

(Erbenvorrufung.) Aloisia Parth wird aufgefordert, binnen einem Jahre ihre Erbsansprüche nach dem verst. Bauern Peter Paul Keil von Sautens beim Bezirksgerichte Silz geltend zu machen. — Die Erben bezw. Gläubiger des in Meran verst. russischen Staatsbürgers Adolf Danziger, Reisenden, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis 30. Mai beim Bezirksgerichte Meran geltend zu machen.

(Bauversteigerung.) Es gelangen die Arbeiten für die Umlegung der Tannheimer Reichsstraße Kilometer 9·0 und 11·6 im Gaichtpasse, Gemeinde Weißenbach im Lechtale, im voranschlagten Betrage von rund 308.500 Kronen zur Ausschreibung. Offerte bis 5. Juni an den Bezirksingenieur in Reutte.

(Klageverfahren.) Wider Johann Jurtscho, Schlossermeister in Innsbruck, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde wegen 452 Kronen Klage angebracht und auf Grund derselben die Tagsatzung auf 15. Mai bei diesem Gerichte anberaumt.

(Tagsatzung.) Dem Karl Pernmeister, Goldwarenhändler, zuletzt in Bozen, ist in der anhängigen Rechtssache wider Firma Leopold Benedek's Witwe wegen 503 Kronen der Beschluß über die am 26. Mai beim Bezirksgerichte Bozen anberaumten Tagsatzung zuzustellen. Da der Aufenthalt des Perncmeister unbekannt ist, wird Dr. Hermann Mumelter, Advokat in Bozen, zum Kurator für ihn bestellt.

(Kuratel.) Über Josef Stocker, ehem. Unterbrunnerbauer in Partschins, wird wegen Verschwendung die Kuratel verhängt.

(Versteigerung.) Am 30. Juni findet beim Bezirksgerichte Passeier die Versteigerung der den Eheleuten Paul und Anna Pfitscher gehörigen Liegenschaften, das Wirtsanwesen zu Rabenstein, statt. Die Liegenschaften sind auf 7030 Kronen bewertet. Das geringste Gebot beträgt 4686 Kronen.

(Einleitung des Versteigerungs-Verfahrens.) Dasselbe wurde bewilligt bezüglich der Liegenschaften des Johann Moser, Tischlermeisters in Sterzing; Ansprüche bis 9. Juni ans Bezirksgericht Sterzing.

(Aus dem Genossenschafts- und Firmen-Register.) Eingetragen wurde bei der Firma: J. Engeriser, Kohlen- und Spezereiwarenhandel, Handel ohne Beschränkung; ausgetreten der bisherige Inhaber Josef Engeriser sen., Kaufmann in Innsbruck; nunmehriger Alleininhaber: infolge Geschäftsübernahme Josef Engeriser in Innsbruck. — Firma Josef Frisee, Bären-Trogerie, Gemischtwarenhandlung einschließlich Giftverschleiß; Inhaber: Josef Frisee, Kaufmann in Innsbruck. — Beim Spar- und Darlehenskassenverein für Seefeld wurde in den Vorstand gewählt: Nikolaus Norz, Bauer, als Obmann; Josef Rofner, Bergarbeiter, als Obmann-Stellvertreter; Nikolaus Seelos, Bergarbeiter, Anton Haselwanter, Bote, Josef Schwenninger, Bergarbeiter, alle in Seefeld. — Beim Kassenverein in Tschöfs-Ried wurden Leopold Wild, Peter Wild und Karl Weißsteiner in den Vorstand gewählt.

Nr. 108 vom 13. Mai.

(Im Konkurse) des Karl Prozauf, Kaufmannes in Innsbruck, wurde auf 22. Mai beim Landesgerichte Innsbruck Tagsatzung anberaumt. — Im Konkurse des Josef Fuetsch-Nachlasses in Zell a. Z. wurde als Masseverwalter Dr. Vinzenz Reitmayr, Notar in Zell bestätigt, und als dessen Stellvertreter Ferdinand Hechl in Zell aufgestellt. — Im Konkurse der Eheleute Georg und Maria Radmüller, Krämer in Mauls, wurde als Masseverwalter Joh. Stasler, Gastwirt in Mauls, bestätigt, und als dessen Stellvertreter Peter Firler in Mauls aufgestellt. — Im Konkurse des Hans Rainer, Kaufmanns in Brixen, wird Notar Franz Ritter v. Lachmüller in Brixen, in seinem Amte als Massevertwalter bestätigt und Alois Pueland, Hausbesitzer in Brixen, zum Stellvertreter bestellt.

(Aus dem Genossenschafts- und Firmen-Register.) Eingetragen wurde: die Firma Molkereigenossenschaft zu Steeg, reg. Gen. m. beschr. H. in Liquidation, wird infolge Beendigung der Liquidation gelöscht. — Beim Spar- und Darlehenskassenverein Leutasch wurden die Bauern Johann Rauth als Obmann, Heinrich Klotz als Vorstandsmitglied gewählt, bei jenem in Latzfons Johann Hasler in Latzfons und Bartlmä Haltner in Verbings, bei jenem in Taufers i. V. Gottfried Blaas als Obmann, Josef Steiner zum Obmannstellvertreter, und Josef Maurer, Zimmermann in Taufers, als Vorstandsmitglied, bei jenem für Ehrwald Thomas Guem, Kaufmann in Ehrwald, als Vorstandsmitglied, bei jenem in St. Jakob i. D. Matthias Hasser als Vorstandsmitglied; bei der Firma „Produktiv-Genossenschaft der Dekorations), Zimmer- und Schriftenmaler und Lackierer zu Innsbruck, reg. Gen. m. beschr. H." mit dem Sitze in Innsbruck, wurde eingetragen, daß Ferd. Jägerbauer, Malermeister in Innsbruck, als Direktor, und Anton Resch, Malermeister in Innsbruck, als Kassier gewählt wurden. — Im Handelsregister wurde bei der Firma „Vereinigte Holzwarenfabriken Lana und Marling, Schüler und Tschöll" in Meran eingetragen: Aufgelöst und in Liquidation getreten. Liquidatoren sind: der Gesellschafter Gustav Schüler und Karl Wenter, Kaufmann in Meran.

(Amortisierung.) Es wird das Verfahren zur Amortisierung der angeblich in Verlust geratenen Einlagebücher der Sparkasse der Stadt Innsbruck, Fol. 37.305, lautend auf Scholz Maria, über 5867 Kronen, und Folio 36.594, lautend auf Leitner Maria Witwe, Wilten, über 786 Kronen, eingeleitet.

(Erbenvorrufung.) Marianna Sailer wird zur Anbringung der Erbsansprüche nach dem verstorbenen Privaten Alois Sailer aus Grins aufgefordert.

(Kuratel- und Vormundschaftsverlängerung.) Über Martin Saz, Bauer in Amras, wurde wegen Verschwendung die Kuratel verhängt, über Josef Hamm von Stilfs wegen Geistesgebrechen die Vormundschaft auf unbestimmte Zeit ausgedehnt.

(Klageverfahren.) Wider Johann Himpl, Pächter in Flaurling, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde beim Bezirksgerichte Telfs wegen 201 Kronen eine Klage angebracht und auf Grund derselben die Tagsatzung hierüber auf 7. Juni angeordnet.

(Zuschlagserteilung.) Die auf Betreiben des Wilhelm Dannhauser in Innsbruck am 10. Mai 1909 zur Versteigerung gelangten Realitäten wurden in folgender Weise zugeschlagen: das Schreiberanwesen in Telfes dem Alois Hofer um 22.795 Kronen, das Hotel Serles in Telfes dem Josef Zimmermann um 44.800 Kronen, ferner eine Alpe, Äcker u. a. dem Franz Pfurtscheller um 3616 Kronen, dem Josef Wieser um 4000 Kronen, dem Anton Leitgeb um 380 Kronen, dem Gottfried Mair um 320 Kronen. Überbote können inerhalb 14 Tagen beim Bezirksgerichte Mieders angebracht werden.

(Versteigerungen.) Am 5. Juni findet beim Bezirksgerichte Innsbruck die Versteigerung des Hauses Einl.-Zl. 457 II der K.-G. Wilten samt Zubehör, bestehend aus Bäckereigerätschaften, statt. Die Liegenschaft ist auf 89.200 Kronen, das Zubehör auf 276 Kronen bewertet. Das geringste Gebot beträgt 44.738 Kronen. — Am 3. Juli findet im Gasthause zur „Post" in Nasserreith die Versteigerung von Liegenschaften in zwei Partien statt. Wert 340 bezw. 1450 Kronen; geringstes Gebot 477 bezw. 967 Kronen.

(Einleitung des Versteigerungs-Verfahrens.) Dasselbe wurde bewilligt bezüglich der Liegenschaften des Johann, Peter, Alois, Maria, Josef, Agnes, Gottfried, Anton und Klara Erharter, Elefantschmiedbesitzer in Brixen; Ansprüche bis 8. Juni ans Bezirksgericht Brixen.

Eingesandt.

Braut - Hochzeits - Damast - Eolienne - **Seide** u. „Henneberg-Seide" von Kr. 1.35 an porto- u. zollfrei. Muster umgehend.
Seidenfabrik. **Henneberg** in **Zürich.**

Rohitscher Styriaquelle
Heilwasser gegen
Magengeschwüre und Krämpfe, Bright'sche Nierenentzündung, Rachen- und Kehlkopf-Katarrhe, Magen- und Darm-Katarrhe, Harnsaure Diathese, Hartleibigkeit, Leberleiden.
Ärztlich empfohlen! Vorzügliche Heilerfolge! 387

Roncegno Südtirol 535 m
Natürl. Arsen-Eisen-Wasser. Stärkstes i. Arsenik. Erfolgreichst b. **Blut-, Nerven-, Haut-, Frauenleiden, Malaria u. Fieber.** Aerztl. empf. Zu häusl. Trinkkuren überall erhältlich. **Bade- und Luftkurort Roncegno** (Südtirol) 535 m, Kurhaus, **Grands Hotels** I. Ranges, Park 150.000 qm, subalpines Klima. Dolomiten-Panorama. Mai—Oktober. Prospekte gratis. 85-30|8

Fattingers Puppy-Bisquit für junge Hunde 50 kg K 26, 5 kg postfrei K 3.50.
Fattingers Delikateß-Bisquit für sehr zarte Luxushunde, 50 kg K 30, 5 kg postfrei K 4.
Broschüre über vernunftgemäße Hunde-Ernährung bei Bestellung umsonst. — Preislisten über Fattinger's sämtliche Futtermittel für Hunde, Hühner, Fasanen, Tauben 2c. umsonst erhältlich durch 26-25|4
Fattinger's Patent-Hundekuchen- und Geflügelfutter-Fabrik. Wiener-Neustadt.
Verkaufsstellen in Innsbruck bei:
Menz & Sprenger, Wallpach-Schwanenfeld, Alf, Flory, Anterberger & Co., M. Tschurtschenthaler, K. Nosko, Theodor Frank.

Vereinigte Finanzierungs- u. Immobilien-Zentralen, G m. b. H., Wien, I., Stubenring (Wiesingerstrasse 3). 470
v70—12|5

Das Pathephon bildet die letzte und größte Errungenschaft auf dem Gebiete der Tonwiedergabe, es ist ein Hausinstrument von hoher künstlerischer Bedeutung und ohne Nadel spielbar, auf welchem Vorteil wir besonders hinweisen. Unser Repertoir enthält 20.000 Nummern erster Sänger und Orchester aller Länder, deren Wiedergabe weich und in voller Natürlichkeit zur Geltung kommt. Die Platten sind fast unabnützbar, bis zu 1000mal spielbar. Kataloge gratis. Pathe Freres, Wien I., Graben 15.
V70—12|1